

Newsletter April 2020

Covid-19 – Wie wir Sie unterstützen können

In den letzten Wochen waren auch die Mitarbeitenden von Swiss Life Pension Services AG (SLPS) vor allem im Home-Office tätig. Diese Massnahme war sinnvoll, um die Lockdown-Vorgaben des Bundesrates umzusetzen und die Gesundheit der Mitarbeitenden und ihrer Angehörigen bestmöglich zu schützen. Home-Office wurde ebenfalls bei vielen Firmen und Pensionskassen umgesetzt. Dies hatte zur Folge, dass bereits vereinbarte Sitzungstermine entweder verschoben oder nicht mehr persönlich, sondern via Video- und/oder Telefonkonferenz durchgeführt wurden. Alle mussten wir uns an die neue Realität gewöhnen.

SLPS erbringt Dienstleistungen auch unter Covid-19-Einschränkungen

Für eine Dienstleistungsfirma wie SLPS ist es wichtig, dass die Arbeitstätigkeit weitergeführt werden kann und unsere Mitarbeitenden für Kundenanliegen erreichbar bleiben. Zu diesem Zweck haben wir zu Beginn des Lockdowns rasch alle nötigen Voraussetzungen getroffen. Dies beinhaltet nicht nur die IT-Infrastruktur, den elektronischen Zugriff auf Daten und auf die Berechnungs- sowie Verwaltungssoftware. Ebenfalls gewährleisten wir die Datensicherheit vollumfänglich. Auch im Home-Office sind die Mitarbeitenden von SLPS elektronisch und telefonisch jederzeit erreichbar und können die ganze Dienstleistungsbreite uneingeschränkt anbieten. An unseren vier Standorten (Bern, Genf, Lausanne und Zürich) sind noch wenige unserer insgesamt 100 Mitarbeitenden vor Ort anwesend. So kann SLPS auch den physischen Versand von Vorsorgeausweisen und weiteren Versicherteninformationen für unsere Kunden sicherstellen.

Dienstleistungstätigkeit ist Teamwork. Deshalb stellen wir sicher, dass die Kundeninformationen und -anfragen in den verantwortlichen Beratungs- und Verwaltungsteams ausgetauscht werden. Bei SLPS halten wir hierfür tägliche Videokonferenzen ab, so dass Geschäftsleitung, Geschäftsbereiche und Teams jeweils aktuelle Informationen zur Situation erhalten, aber auch live die jeweiligen Kundenanfragen und zu lösenden Problemstellungen besprechen können.

Covid-19 und Dienstleistungen der beruflichen Vorsorge – was beschäftigt unsere Kunden?

Viele unserer Kunden konnten sich in den ersten Wochen des Lockdowns nicht auf die Auswirkungen des Lockdowns auf die Pensionskasse fokussieren. Die Prioritäten lagen woanders: Die Firmen (und damit die Stiftungsräte) mussten neben der Organisation von Home-Office auch ihre Produktion weiterführen. Zulieferer mussten teilweise neu gefunden werden, und Mitarbeitende mussten Kurzarbeit akzeptieren.

Gleichzeitig sind auch die Finanzmärkte betroffen, was natürlich grosse Auswirkungen auf die Pensionskassen hat. Innerhalb von wenigen Wochen haben die Indizes 20% und mehr verloren. In den letzten Tagen fokussieren sich die Pensionskassenverantwortlichen wieder vermehrt auf die Auswirkungen von Covid-19 auf die Kassen. Die Anfragen bei SLPS häufen sich. Einerseits sorgen sich die Stiftungsräte um den gesunkenen Deckungsgrad und die daraus resultierenden Sanierungsmassnahmen. Andererseits sind Teilliquidationen aufgrund von Personalabbau durchzuführen. Und die Überprüfung der Anlagestrategie und der taktischen Asset Allokation wird für die Entscheidungsgremien immer wichtiger.

Covid-19 und berufliche Vorsorge – was kommt auf die Pensionskasse zu?

Nachfolgend haben wir für Sie die wichtigsten Fragen, bei denen unsere Mitarbeitenden den Kunden zurzeit Hilfestellung leisten, aufgeführt.

Thema	Lösungsansatz
<i>Kurzarbeit</i>	Festlegung des versicherten Lohnes und mögliche Auswirkungen auf Leistungen und Finanzierung
<i>Teilliquidationen aufgrund von Personalabbau</i>	Festlegung des Stichtages, Berücksichtigung der finanziellen Situation sowie die Vorgehensweise festlegen
<i>Wirtschaftsentwicklung und mögliche Szenarien: U, L, W</i>	Die Auswirkung der Szenarien auf die Firma beeinflusst ebenfalls die Entwicklung der Pensionskasse und die nötigen Massnahmen
<i>Fehlende Liquidität des Arbeitgebers</i>	Aufschub der Beitragszahlungen, temporäre Verwendung der Arbeitgeberbeitragsreserve für Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge
<i>Mögliche Kosteneinsparungen und Erarbeitung von Plananpassungen</i>	Beitragsreduktion und Auswirkung auf das Leistungsniveau
<i>Sanierungsmassnahmen</i>	Unterdeckung unterjährig schätzen und Massnahmen erarbeiten
<i>Strategische und taktische Asset Allokation</i>	Die Vermögenssituation und mögliche Massnahmen sind in Abhängigkeit der erwarteten Wirtschaftsszenarien zu prüfen
<i>Erhöhte Sterblichkeit bei aktiven Versicherten und Rentenbezügern</i>	Auswirkung auf die Pensionskasse, prüfen von Massnahmen
<i>Fehlende Kenntnis der finanziellen Situation der Pensionskasse</i>	Aufgrund der Veränderungen (Verpflichtungen und Vermögen) der finanziellen Lage mit einer Kurzbilanz dem Entscheidungsgremium Sicherheit und Aktionsspielraum geben
<i>Besprechungen und Stiftungsrats-sitzungen elektronisch organisieren</i>	Gestaltung der Traktandenliste, Unterstützung bei der Durchführung, Vorbereitung von Themen und Zurverfügungstellen der elektronischen Hilfsmittel

Fazit – Wir sind für Sie da

Neben diesen Fragestellungen werden in den nächsten Wochen und Monaten auch Themen wie ALM-Studien, weitere Senkungen der technischen Zinssätze, Einführung der aktuellsten technischen Grundlagen, Adaptation von aktuariellem und operativem Risikomanagement unter Berücksichtigung der Covid-19-Erkenntnisse und weitere Auswirkungen der Krise im Fokus der Entscheidungsträger sein. Ebenfalls zeigt sich bereits jetzt, dass die individuelle elektronische Erreichbarkeit des einzelnen Versicherten für die Pensionskasse an Bedeutung gewonnen hat. Bei all diesen Themen unterstützen wir Sie gerne.

Wir sind für Sie da und wünschen Ihnen gute Gesundheit.

Sprechen Sie mit uns!

*Roland Schmid, Geschäftsführer
Swiss Life Pension Services AG*

im April 2020

Pension Services – Die Beratungsfirma von Swiss Life

*Sprechen Sie mit uns.
Elektronisch. Telefonisch. Persönlich.*

Swiss Life Pension Services AG
Zentweg 13, 3006 Bern
Telefon 058 311 22 50, pension.services@slps.ch
www.slps.ch

Swiss Life Pension Services AG
General-Guisan-Quai 40, Postfach, 8022 Zürich
Telefon 0800 00 25 25, pension.services@slps.ch
www.slps.ch